ARKA myAQUA® 400

UMKEHROSMOSE / REVERSE OSMOSIS / OSMOSE INVERSE

BEDIENUNGSANLEITUNG

OPERATION INSTRUCTIONS / NOTICE D'UTILISATION

Weitere Informationen
More information
Plus d'informations

Inhaltsverzeichnis

Contents | Table des matières

DE ARKA myAQUA® 400 Umkehrosmoseanlage 4

Produktbeschreibung 4
Installation 5
Die erste Inbetriebnahme 5
Die richtige Verwendung 6
Eingebaute Schutzfunktion 6
Filterwartung 6
Filterwechsel 6
Hinweise zur sicheren Verwendung 6
Gewährleistung 7
Mögliche Gründe für Fehlfunktionen 7
Erhältliches Zubehör 7

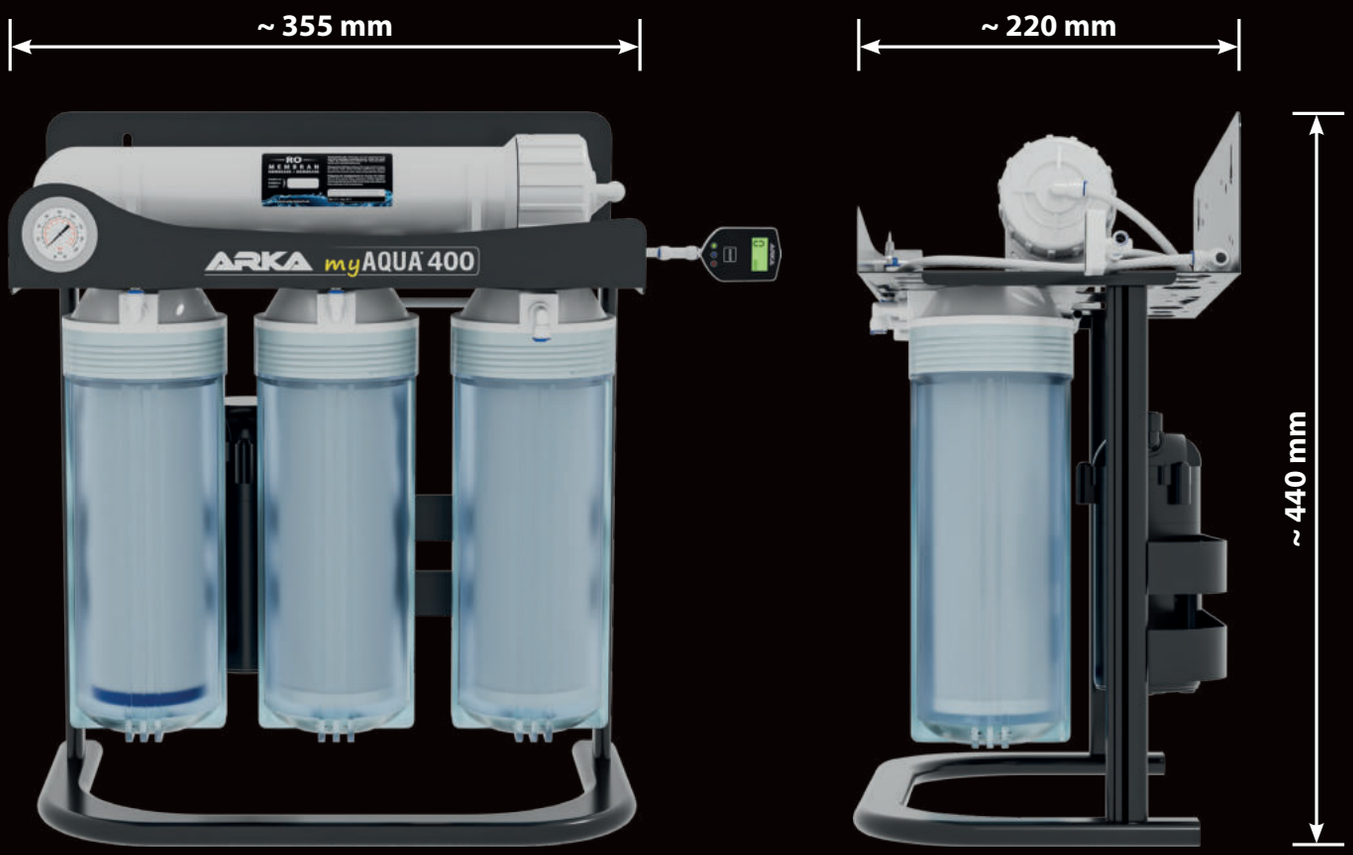
EN ARKA myAQUA® 400 Reverse Osmosis System 8

Product description 8
Installation 9
Start-up 9
Correct use 10
Built-in protection function 10
Filter maintenance 10
Filter change 10
Information on safe use 10
Warranty 11
Possible reasons for malfunctions 11
Available accessories 11

FR Osmoseur inversé ARKA myAQUA® 400 12

Description du produit 12
Installation 13
La première mise en service 13
L'utilisation correcte 14
Fonction de protection intégrée 14
Maintenance des filtres 14
Changement de filtre 14
Remarques sur une utilisation sûre 14
Garantie 15
Éventuelles raisons des dysfonctionnements 15
Accessoires disponibles 15

ARKA myAQUA 400



Wasserlauf
Water flow
Débit d'eau

1. **Feinfilter**
   Fine filter
   Filtre fin

▼

2. **Kohlefilter 1**
   Carbon filter 1
   Filtre à charbon 1

▼

3. **Membran**
   Membrane
   Membrane

▼

4. **Kohlefilter 2**
   Carbon filter 2
   Filtre à charbon 2

DE ARKA myAQUA® 400 Umkehrosmoseanlage

Vielen Dank, dass Sie sich für den Kauf unserer **ARKA myAQUA® 400** entschieden haben. Unsere **ARKA myAQUA® 400** filtert schnell und effektiv bis zu 99 % der Salze, Bakterien und Schadstoffe, wie z. B. Nitrat, Phosphat und Schwermetalle, aus dem Leitungswasser und macht dieses somit sicher für die Verwendung in jedem Meerwasser- und Süßwasseraquarium sowie vielen weiteren Einsatzzwecken.

HINWEIS: Bitte lesen Sie die Anleitung gut durch und bewahren Sie diese auf.

WEEE-Reg.-Nr. DE 40563632

Technische Daten:	
Osmosewasser : Restwasser	Ausbeute ca. 1:1–1,5
Durchflussleistung	~ 0,3 L/min
Betriebsdruck	1 – 4 Bar
Verwendbare Wassertemperatur	5 – 45°C
Salzrückhaltevermögen	bis zu 99 %
Membran	Vliesstoff, verstärkt mit Polyester
Abmessungen	ca. 355 mm x 220 mm x 440 mm
Stromverbrauch	48 W
Stromverbrauch Standby	1-2 W
Spannung	24 V

WICHTIG: Qualität, Temperatur und Druck des verwendeten Leitungswassers können Einfluss auf die tatsächliche Wasserausbeute und die Osmosewasserqualität haben. Bitte beachten Sie, dass Wasser mit einem TDS-Wert unter 50 ppm als Osmosewasser gilt.

Produktbeschreibung

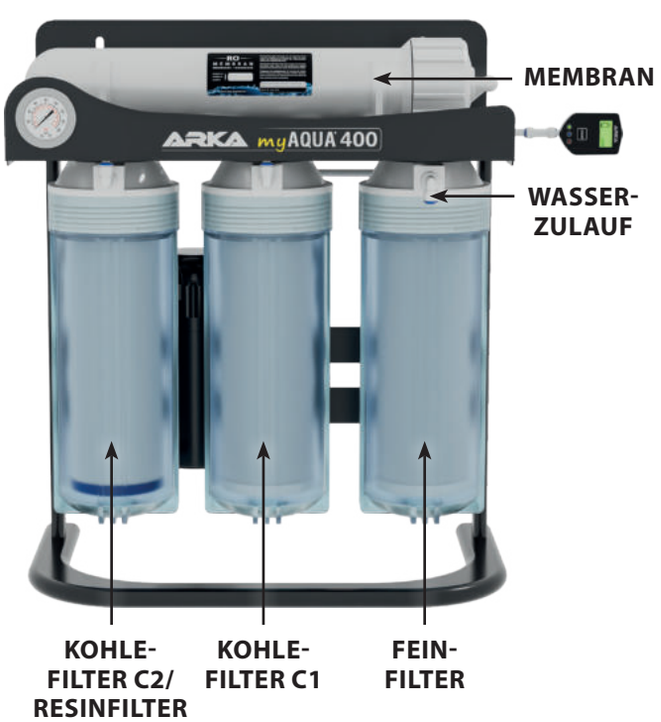
ARKA myAQUA® 400 erzielt eine Wasserausbeute von bis zu 1:1 und beinhaltet ausschließlich natürliche Filtermaterialien ohne chemische Zusätze und kann dank des mitgelieferten Zubehörs an handelsübliche Haushaltswasserleitungen angeschlossen werden.

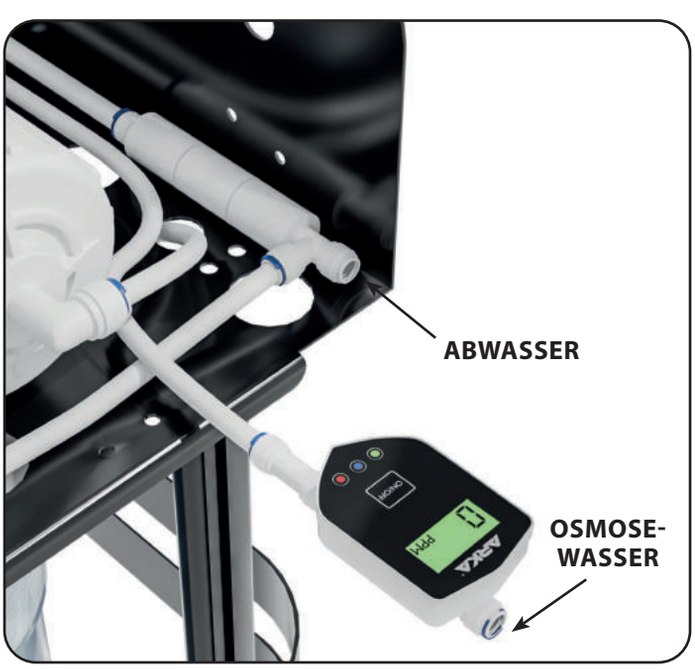
Zunächst wird das Leitungswasser durch einen **Feinfilter** (1 Mikron Porenweite) und **einen Kohlefilter** geleitet und vorgefiltert. Anschließend durchläuft es eine ultrafeine **Spezialmembran** (0,0001 Mikron), welche nur kleinste Wassermoleküle durchlässt und somit bis zu 99% der Schadstoffe aus dem Wasser filtert. Zum Abschluss durchläuft das Wasser einen **zweiten Kohlefilter** oder **alternativ den Resinfilter.**

PP Feinfilter: Filtert Schmutzpartikel und Verunreinigungen wie Rost und Sand aus dem Wasser.
C1 Kohlefilter (Block): Filtert Gerüche, Verfärbungen, Chlor, Herbizide, Pestizide & Medikamentenrückstände aus dem Wasser.
C2 Kohlefilter (Granulat): Filtert Gerüche, Chlor, Herbizide, Pestizide & Medikamentenrückstände aus dem Wasser.
RO Membran: Filtert Schadstoffe, Salze, Schwermetalle, Pestizide und Bakterien aus dem Wasser.

Optional erhältlich:

Resinfilter:
Perfekt als Ergänzung, um selbst feinste Rückstände von Silikat, Nitrat sowie vielen weiteren gelösten organischen und anorganischen Stoffen (TDS) zu entfernen. Der **Resinfilter** kann einfach anstatt des C2 Kohlefilters an die Osmoseanlage angeschlossen werden.

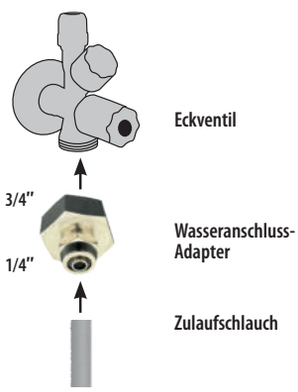




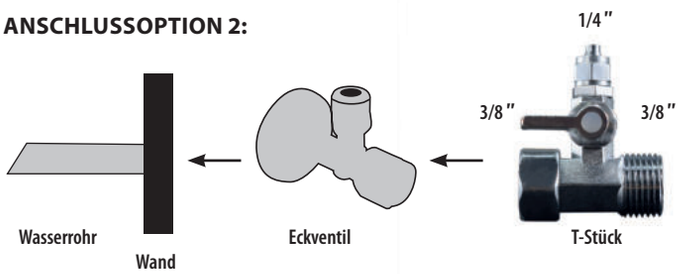
Um die Schläuche zu montieren, entfernen Sie zuerst die eingesetzten Transportsicherungen. Entfernen Sie hierfür die blauen Sicherungsclips. Drücken Sie anschließend den beweglichen Kranz des Schlauchanschlusses (Abb. 3) nach unten & ziehen Sie die Transportsicherung vorsichtig heraus. Stecken Sie nun den entsprechenden Schlauch in den Anschluss & sichern Sie diesen mit den mitgelieferten blauen Sicherungsclips.

Installation

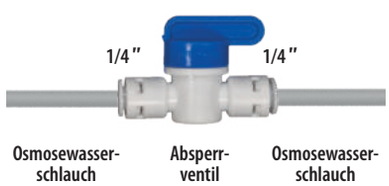
ANSCHLUSSOPTION 1:



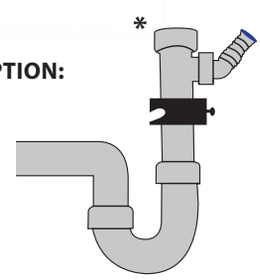
ANSCHLUSSOPTION 2:



AUSLASSOPTION:



ABWASSERAUSLASSOPTION:

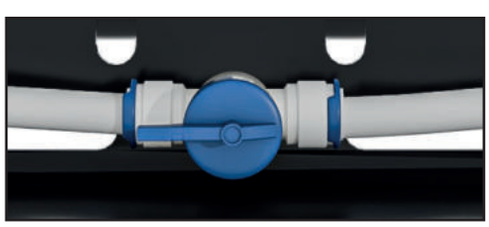


* Der Abwasserschlauch kann beispielsweise mittels mitgelieferter Abwasserschelle in den Abfluss geleitet werden.

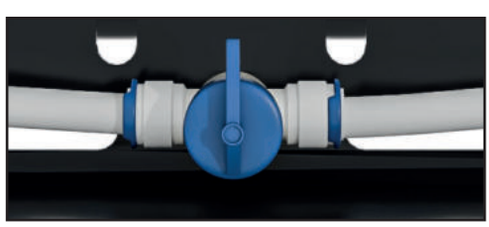
WICHTIG: Jede Anlage durchläuft in der Produktion ein strenges Kontroll- und Qualitätsmanagement, daher kann es dazu kommen, dass die Anlage vor der ersten Inbetriebnahme eine Restfeuchtigkeit aufweist.

Die erste Inbetriebnahme

WICHTIG: Sollten Sie unsere ARKA myAQUA® 400 mit dem optional erhältlichen Resinfilter ausstatten wollen, so sollte dieser erst nach abgeschlossenem Spülvorgang (s. unten) gegen den Kohlefilter C2 getauscht werden!
Die Montage und der Anschluss der Osmoseanlage und des Zubehörs sollte von geschultem Fachpersonal durchgeführt werden. Sobald alle Komponenten korrekt installiert sind, können Sie mit der ersten Inbetriebnahme beginnen.



Spülventilstellung „Spülen“



Spülventilstellung „Osmosewasserproduktion“

1. Sorgen Sie dafür, dass sowohl das Osmose- als auch das Abwasser frei ablaufen können (ggf. Absperrventil/Osmosewasserhahn öffnen).
2. Öffnen Sie das Ventil am T-Stück bzw. Eckventil des Wasserzulaufs.
3. Sorgen Sie dafür, dass die Anlage an das Stromnetz angeschlossen ist. Das System startet nun automatisch und beginnt anschließend mit der Osmosewasserproduktion.
4. Lassen Sie das Gerät für ca. 30-60 Minuten laufen. Stellen Sie das Spülventil dazu senkrecht auf„Osmosewasserproduktion“. Das in dieser Zeit produzierte Osmosewasser sollte **NICHT** verwendet werden und in den Abfluss geleitet werden.
5. Die Anlage ist nun betriebsbereit.

HINWEIS: Sollte die Wasserausbeute anfangs stark von der angegebenen Menge abweichen, lassen Sie die Anlage für ca. 24 Stunden eingesteckt. In dieser Zeit muss der Wasserzulauf (Leitungswasseranschluss) weiter geöffnet bleiben und der Osmosewasserauslass (Wasserhahn oder Absperrventil) geschlossen sein, da die Filter sich für maximale Leistungsfähigkeit zunächst vollständig mit Wasser vollsaugen müssen.

Die richtige Verwendung

1. Stellen Sie sicher, dass das Ventil am T-Stück bzw. Eckventil des Wasserzulaufs geöffnet ist.
2. Sorgen Sie dafür, dass die Anlage an das Stromnetz angeschlossen ist. Das System startet nun automatisch und beginnt anschließend mit der Osmosewasserproduktion.
3. Die Anlage ist nun betriebsbereit, das Osmosewasser kann durch Öffnen des angeschlossenen Absperrventils bzw. Wasserhahns verwendet werden.
4. Sobald das Absperrventil Osmosewasserauslass bzw. der Wasserhahn wieder geschlossen wird, wechselt die Anlage in den Standby-Modus. Bei erneuter Öffnung des Osmosewasserauslasses startet die Produktion automatisch.
5. **ACHTUNG:** Um Schäden an den Filtern/der Membran zu vermeiden, muss die Osmoseanlage dauerhaft installiert und wöchentlich verwendet werden. Dies unterbindet, dass sich der Kalk in der Membran festsetzt und ein Durchdringen des Wassers dauerhaft verhindert.

TIPP: Spülen Sie die Anlage in **regelmäßigen Abständen,** um die **Lebensdauer** der einzelnen Komponenten zu **maximieren.**

Eingebaute Schutzfunktion

Unsere ARKA myAQUA® 400 verfügt über eine **automatische Abschaltfunktion.** Sie unterbricht die Osmosewasserproduktion, wenn der anliegende Druck auf unter 0,8 Bar fällt. Sollten Sie mit der Osmosewasserproduktion fortfahren wollen, sorgen Sie für einen ausreichenden Eingangsdruck. Die Anlage läuft anschließend wieder normal weiter.

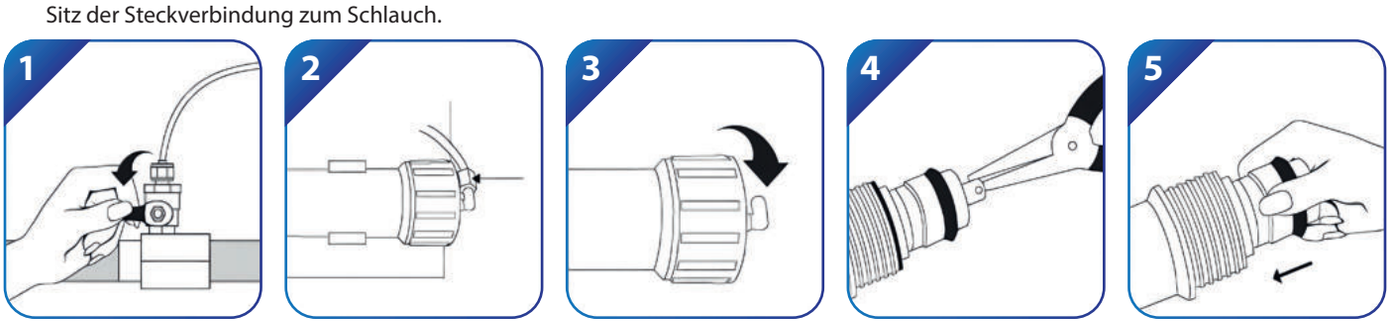
Filterwartung

Testen Sie regelmäßig den TDS/EC-Wert des Osmosewassers, um einen eventuellen Bedarf eines Filter- bzw. Membranwechsels festzustellen. Bemerken Sie einen Rückgang der Produktionsmenge, sind Feinfilter und Membran zu prüfen und ggf. zu erneuern, um Schäden an der Pumpe zu vermeiden. Da stehendes Wasser nach einiger Zeit verkeimen kann, empfehlen wir generell die Filter bzw. Membran nach folgenden Zeiträumen ab der ersten Benutzung zu wechseln: **Filter = spätestens nach 6 Monaten | Membran = Die tatsächliche Verwendungsdauer der Komponenten ist abhängig von der Qualität des Ausgangswassers (z.B. Wasserhärte), der produzierten Menge an Osmosewasser sowie der Einhaltung der empfohlenen Nutzung.**

Filterwechsel

ACHTUNG: Verwenden Sie ausschließlich die für die ARKA myAQUA® 400 vorgesehenen Filter/Membran, da z. B. die Verwendung anderer Filter/Membrane zu Schäden am Gerät führen kann.

1. Stellen Sie sicher, dass die Wasserzufuhr zur Anlage geschlossen ist.
2. Nehmen Sie die Osmoseanlage vom Stromnetz.
3. Öffnen Sie anschließend das Absperrventil bzw. den Wasserhahn, um das noch in der Anlage befindliche Wasser abzuleiten.
   Es ist dringend darauf zu achten, dass ggf. austretendes Wasser beim Öffnen der Filter/Membran nicht über elektronische Bauteile läuft.
4. **Wechseln der Filter:** Drehen Sie das entsprechende Filtergehäuse hierzu mittels mitgeliefertem Filterschlüssel (großer Schlüssel) aus der Fassung der Osmoseanlage heraus und setzen Sie den Filter entsprechend ein.
5. **Wechseln der Membran:** Trennen Sie die Schlauchverbindung zum Membrangehäuse und öffnen Sie dieses mittels mitgeliefertem Filterschlüssel (kleiner Schlüssel). Nun kann die Membran ersetzt werden. Achten Sie nach dem erneuten Verschluss auf den korrekten Sitz der Steckverbindung zum Schlauch.



ACHTUNG: Die Filterkartuschen sollten mit Hilfe der Filterschlüssel handfest eingedreht werden, um Schäden an den Kunststoffkomponenten zu vermeiden.

Hinweise zur sicheren Verwendung

- Lagern oder verwenden Sie die Osmoseanlage nur bei Temperaturen über 0 °C.
- Sollte die Anlage mehr als 2 Wochen nicht im Gebrauch sein, spülen Sie diese bitte vor der erneuten Verwendung. Dies ist auch bei kürzeren Zeiten ohne Verwendung empfehlenswert.
- Sollte die Anlage Anzeichen einer Fehlfunktion zeigen, trennen Sie diese umgehend vom Strom- und Wassernetz.
- Die Umkehrosmoseanlage sollte nur von entsprechend ausgebildetem Fachpersonal installiert und ggf. repariert werden. Durch nicht fachgemäße Reparaturen oder Modifikationen erlischt der Gewährleistungsanspruch und für daraus entstandene Schäden kann keine Haftung übernommen werden.
- Die Anlage darf nur mit handelsüblichem Leitungswasser mit einem Wasserdruck von 1-4 Bar verwendet werden. Sollte der Wasserdruck höher sein, schalten Sie der Anlage einen entsprechenden Druckminderer vor.

- Schützen Sie die Anlage vor Nässe, da dies zu Schäden, Gerüchen und Bakterienansammlungen führen kann.
- Vermeiden Sie eine übermäßige mechanische Beanspruchung der Kabel und des Netzsteckers, da dies zu Beschädigungen führen kann.
- Nutzen Sie die Anlage nur an geeigneten Stromquellen.
- Trennen Sie den Netzstecker vor Wartungsarbeiten oder dem Umsetzen der Anlage vom Stromnetz.

Gewährleistung

Der Anspruch auf die gesetzliche Gewährleistung erlischt in folgenden Situationen:
- bei unsachgemäßer Verwendung durch den Verbraucher
- bei Demontage oder Beschädigung der Anlage und der zugehörigen Komponenten durch den Verbraucher
- bei fehlender Rechnung, Siegelbruch oder der Entfernung von Seriennummer etc.
- bei Verwendung von Ersatzteilen, die nicht vom Originalhersteller stammen
- bei Nichteinhaltung der Wartungsintervalle
- durch höhere Gewalt verursachte Schäden
- bei ständigem Recycling des Abwassers
- bei Nutzung der Anlage zur Herstellung von Trinkwasser aus Brauchwasser, Brunnenwasser oder Zisternenwasser
- bei Verwendung von nicht für die ARKA myAQUA® 400 vorgesehenen Filtern/Membran

Wir weisen Sie darauf hin, dass dieses Produkt nicht für die gewerbliche Nutzung, sowie einen Dauerbetrieb bestimmt ist.

Mögliche Gründe für Fehlfunktionen

Fehlfunktion	Möglicher Fehlergrund	Fehlerbehebung
Wasser tritt aus	Die Wasserschläuche sind nicht oder falsch angeschlossen.	Schließen Sie die Schläuche korrekt an.
	Der Wasserdruck ist zu hoch.	Schalten Sie der Anlage ggf. einen entsprechenden Druckminderer vor.
	Die Schläuche oder Filterkartuschen sind undicht.	Prüfen Sie den korrekten Sitz der Dichtungsringe. Sollten Beschädigungen vorliegen, ersetzen Sie die beschädigten Komponenten.
Geringer oder kein Wasserauslass	Das T-Ventil am Wassereinlass ist nicht genügend geöffnet.	Öffnen Sie das Ventil etwas weiter.
	Die Leitungswasserzufuhr ist unterbrochen.	Sorgen Sie für eine funktionierende Zufuhr.
	Die Schläuche sind blockiert oder verdreht.	Befreien Sie die Schläuche von der Blockade.
	Filter/Membran sind durch Fremdkörper blockiert.	Befreien Sie die Komponenten von dem Fremdkörper.
	Die Temperatur des Leitungswassers ist zu niedrig.	Erhöhen Sie die Wassertemperatur.
Das Gerät funktioniert nicht	Netzstecker, Steckdose oder Netzteil ist defekt.	Prüfen Sie die Komponenten auf Beschädigungen und tauschen Sie diese ggf. aus.
Das Wasser riecht unangenehm	Die Anlage wurde länger nicht verwendet.	Öffnen Sie den Osmosewasserauslass und lassen Sie die Umkehrosmoseanlage für ca. 5 Minuten Osmosewasser produzieren (dieses sollte nicht verwendet werden). Sollte dies den Fehler nicht beheben, müssen ggf. einer oder mehrere Filter/Membran ausgetauscht werden.
Das In-Line TDS Meter zeigt nichts an	Die Batterie ist leer.	Wechseln Sie die Batterie.

Erhältliches Zubehör

Artikel-Nr.	Artikel
FFMD400	ARKA myAQUA® 400 Feinfilter
KF1MD400	ARKA myAQUA® 400 Kohlefilter C1
KF2MD400	ARKA myAQUA® 400 Kohlefilter C2
MB400	ARKA myAQUA® 400 Membran
RF400	ARKA myAQUA® 400 Resinfilter

Artikel-Nr.	Artikel
K400	ARKA myAQUA® 400 Universalkartusche
RPLG	ARKA Resin-Pure, 1000 ml
RPXL	ARKA Resin-Pure, 4 L
PHTDSEC	ARKA myAQUA® pH/TDS/EC Messgerät
TDSEC	ARKA myAQUA® TDS/EC Messgerät

EN ARKA myAQUA® 400 Reverse Osmosis System

Thank you for purchasing our **ARKA myAQUA® 400.** Our **ARKA myAQUA® 400** quickly and effectively filters up to 99% of salts, bacteria and pollutants (such as nitrate, phosphate and heavy metals) from tap water, making it safe for use in any saltwater or freshwater aquarium and many other applications.

PLEASE NOTE: Please read the instructions carefully and keep them in a safe place. WEEE-Reg.-Nr. DE 40563632

Technical data:	
Osmosis water : Residual water	Yield approx. 1:1–1,5
Flow rate	~ 0,3 L/min
Operating pressure	1 – 4 bar
Usable water temperature	5 – 45°C
Salt retention capacity	up to 99 %
Membrane	Non-woven fabric reinforced by polyester
Dimensions	approx. 355 mm x 220 mm x 440 mm
Power	48 W
Standby Power	1-2 W
Voltage	24 V

IMPORTANT: Quality, temperature and pressure of the tap water can influence the actual water yield and the quality of the osmosis water. Please note that water with a TDS value below 50 ppm is considered osmosis water.

Product description

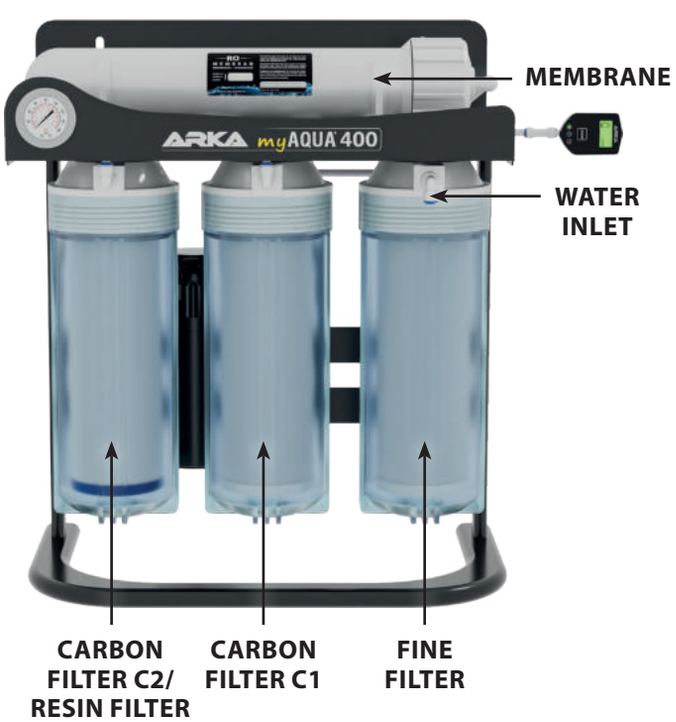
ARKA myAQUA® 400 achieves a water yield of up to 1:1 and contains only natural filter materials without chemical additives. Thanks to the accessories included in the shipment it can be connected to standard household waterpipes.

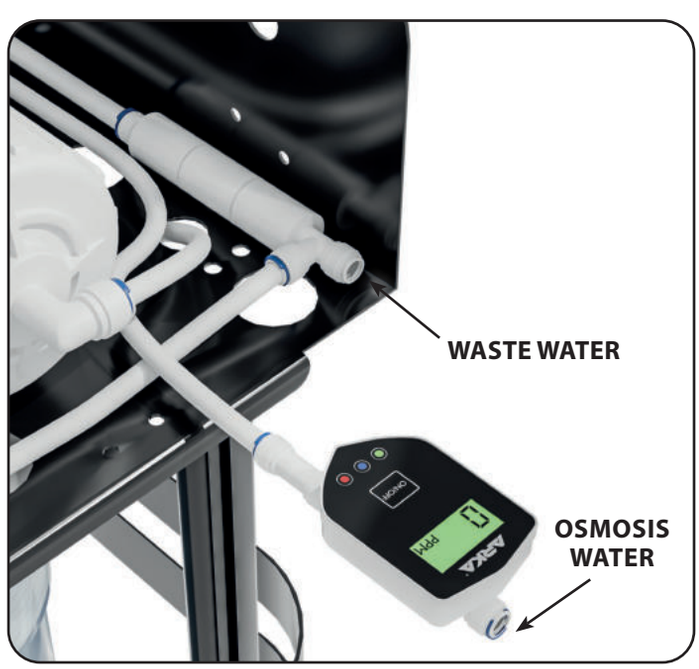
First, the tap water passes through a **fine filter** (1 micro pore in width) and **a carbon filter** and is pre-filtered. It then passes through an ultrafine **special membrane** (0.0001 micron), which only allows through the smallest water molecules and thus filters out up to 99% of the pollutants. Finally, the water passes through a **second carbon filter** or, alternatively, the **resin filter.**

PP Fine filter: Filters dirt particles and impurities such as rust and sand out of the water.
C1 Carbon filter (block): Filters odours, discolourations, chlorine, herbicides, pesticides and drug residues from the water.
C2 Carbon filter (granulate): Filters odours, chlorine, herbicides, pesticides and drug residues from the water.
RO Membrane: Filters pollutants, salts, heavy metals, pesticides and bacteria from the water.

Optionally available:

Resin filter:
Perfect as a supplement to remove even the finest residues of silicate, nitrate and many other dissolved organic and inorganic substances (TDS). The **resin filter** can easily be connected to the osmosis system instead of the C2 Carbon filter.

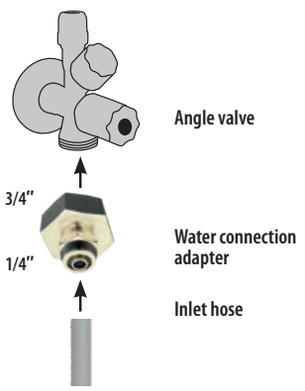




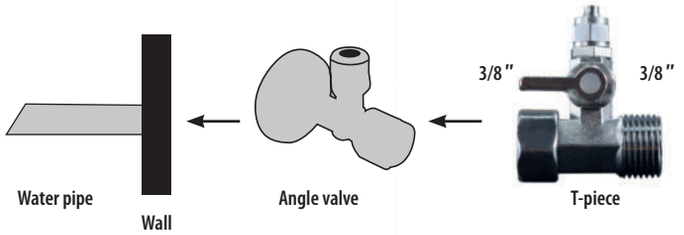
To fit the hoses, first remove the inserted transport locks. To do this, remove the blue safety clips. Then press the movable ring of the hose connection (Fig. 3) downwards & carefully pull out the transport lock. Now insert the corresponding hose into the connection and secure it with the blue safety clips supplied.

Installation

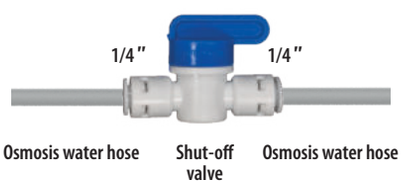
CONNECTION OPTION 1:



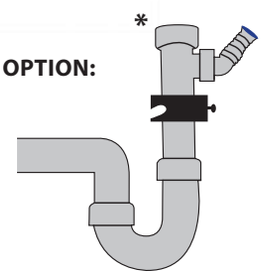
CONNECTION OPTION 2:



OUTLET OPTION:



WASTE WATER OUTLET OPTION:

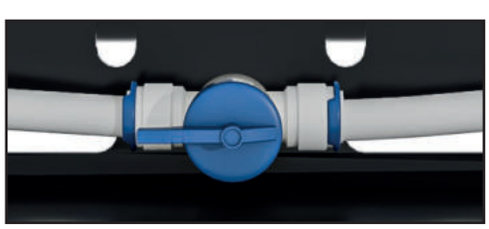


* The waste water hose can be routed to the drain using the supplied waste water clamp, for example.

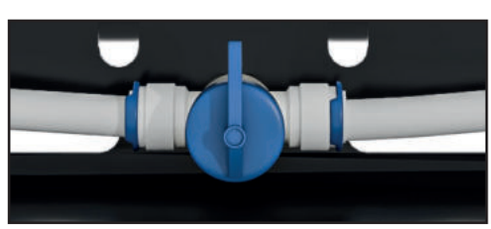
IMPORTANT: Every system goes through a strict control and quality management in production, so it can happen that the system shows residual water in the system that may drip out.

Start-up

IMPORTANT: If you want to equip our ARKA myAQUA® 400 with the optionally available resin filter, it should only be exchanged for the carbon filter C2 after the rinsing process (see below) has been completed!
The assembly and connection of the osmosis system and accessories should be carried out by a trained specialists. As soon as all components are correctly installed, you can set the system up.



Flush valve position "Flush"



Flush valve position "Osmosis water production"

1. Ensure that both the osmosis and waste water run freely (open the shut-off valve/osmosis water tap, if necessary).
2. Open the valve on the T-piece or angle valve of the water inlet.
3. Ensure that the system is connected to the power supply. The system now starts automatically and then startswith the production of osmosis water.
4. Leave the appliance running for approx. 30-60 minutes. Set the flush valve vertically to "osmosis water production". The osmosis water produced during this time should **NOT** be used and should be discharged into the drain.
5. The system is now ready for operation.

NOTE: If the water yield initially deviates significantly from the specified amount, leave the system plugged in for approx. 24 hours. During this time, the water supply (tap water inlet) must remain open and the osmosis water outlet (water tap or shut-off valve) must be closed, since the filters must first be completely saturated with water for maximum efficiency.

Correct use

1. Make sure that the valve on the T-piece or angle valve of the water inlet is open.
2. Ensure that the system is connected to the power supply. The system now starts automatically and then starts with the production of osmosis water.
3. The system is now ready for operation, the osmosis water can be used by opening the connected shut-off valve or water tap.
4. As soon as the osmosis water outlet shut-off valve or the tap is closed again, the system switches to standby mode. When the osmosis water outlet is opened again, production starts automatically.
5. **ATTENTION:** To prevent damage to the filters/membrane, the osmosis system must be permanently installed and used weekly. This prevents limescale from settling in the membrane and permanently prevents the water from penetrating.

TIP: **Rinse** the system at **regular intervals** to **maximise** the **service life** of the individual components.

Built-in protection function

Our ARKA myAQUA® 400 has an **automatic switch-off function.** It interrupts osmosis water production if the applied pressure falls below 0.8 bar. If you wish to continue osmosis water production, ensure that the inlet pressure is sufficient. The system will then resume normal operation.

Filter maintenance

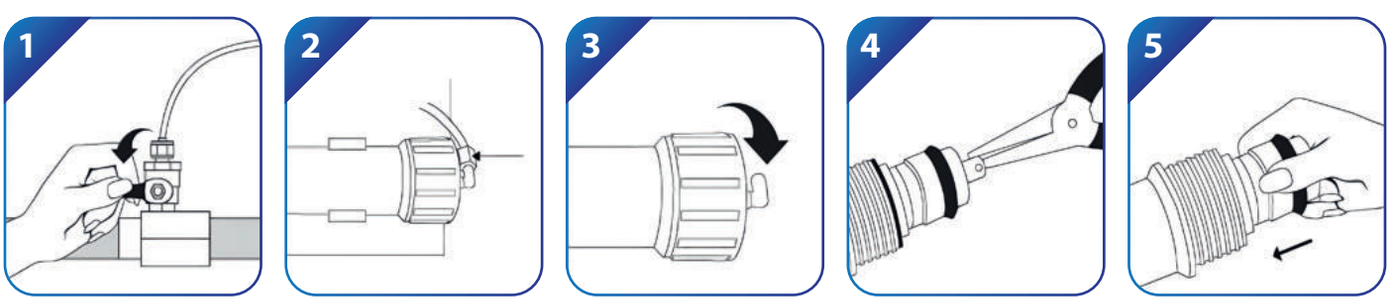
Regularly test the TDS/EC value of the osmosis water to determine whether a filter or membrane needs to be replaced. If you notice a drop in the production quantity, check the fine filter and membrane and replace them if necessary to prevent damage to the pump.

Since stagnant water can become contaminated after some time, we generally recommend changing the filter or membrane after the following periods of time from the first use: **Filter = after 6 months at the latest | Membrane = The actual period of use of the components depends on the quality of the source water (e.g. water hardness), the quantity of osmosis water produced and compliance with the recommended usage.**

Filter change

CAUTION: Only use the filters/membrane intended for the ARKA myAQUA® 400, as the use of other filters/membranes, for example, can cause damage to the device.

1. Ensure that the water supply to the system is closed.
2. Disconnect the osmosis system from the power supply.
3. Then open the shut-off valve or the water tap to drain off any water still in the system. It is essential to ensure that any escaping water does not run over electronic components when opening the filter/membrane.
4. **Changing the filters:** To do this, unscrew the corresponding filter housing from the socket of the osmosis system using the filter spanner supplied (large spanner) and insert the filter accordingly.
5. **Changing the membrane:** Disconnect the hose connection to the membrane housing and open it using the filter spanner (small spanner) supplied. filter spanner (small spanner). The membrane can now be replaced. After resealing, ensure that the plug connection to the hose is correctly seated.



ATTENTION: The filter cartridges should be screwed in hand-tight using the filter spanner to prevent damage to the plastic components.

Information on safe use

- Only store or use the osmosis system in temperatures above 0°C.
- If the unit is not in use for more than 2 weeks, please rinse it before using it again. This is also recommended for shorter periods without use.
- If the system shows signs of a malfunction, disconnect it immediately from the power and water network.
- The reverse osmosis system should only be installed and repaired, if necessary, by appropriately trained technical personnel. Improper repairs or modifications void the warranty claim and no liability can be assumed for any resulting damage.
- The system may only use standard tap water with a water pressure of 1-4 bar. If the water pressure is higher, connect an upstream pressure reducer to the system.

- Protect the system from moisture, as this can lead to damage, odours and bacterial accumulation.
- Avoid excessive mechanical stress on the cables and the mains plug, as this can lead to damage.
- Only use the system on suitable power sources.
- Disconnect the mains plug from the power supply before carrying out maintenance work or replacing the system.

Warranty

The claim to the statutory warranty expires in the following situations:

- Improper use by the consumer
- Disassembly or damage to the system and the associated components by the consumer
- If the invoice is missing, the seal is broken or the serial number has been removed, etc.
- Use of spare parts that do not originate from the manufacturer
- If maintenance intervals are not observed
- Damage caused by force majeure
- When waste water is constantly recycled
- When using the system for producing drinking water from process water, well water or circumferential water
- If filters/membrane not intended for the ARKA myAQUA® 400 are used

We would like to point out that this product is not intended for commercial use or continuous operation.

Possible reasons for malfunctions

Malfunction	Possible cause of error	Troubleshooting
Water is leaking out	The water hoses are not connected or are connected incorrectly.	Connect hoses correctly.
	The water pressure is too high.	If necessary, connect an upstream pressure reducer to the system.
	The hoses or filter cartridges are leaking.	Replace damaged components.
Low or no water outlet	The T-valve on the water inlet is not sufficiently open.	Open the valve a little further.
	The tap water supply is interrupted.	Ensure a functioning supply.
	The hoses are blocked or twisted.	Free the hoses from the blockage.
	Filter/membrane are blocked by foreign bodies.	Free the components from the foreign body.
	The temperature of the tap water is too low.	Increase the water temperature.
The appliance does not work	Plug, power socket or power supply are defective.	Check the components for damage and replace them if necessary.
Water has an unpleasant smell	The system was not used for a prolonged period.	Open the osmosis water outlet and let the reverse osmosis system produce osmosis water for about 5 minutes (this should not be used). If this does not correct the error, one or more filters/membranes may need to be replaced.
The In-Line TDS Meter shows nothing	The battery is empty.	Replace the battery.

Available accessories

Article no.	Article
FFMD400	ARKA myAQUA® 400 Fine filter
KF1MD400	ARKA myAQUA® 400 Carbon filter C1
KF2MD400	ARKA myAQUA® 400 Carbon filter C2
MB400	ARKA myAQUA® 400 Membrane
RF400	ARKA myAQUA® 400 Resin filter

Article no.	Article
K400	ARKA myAQUA® 400 Universal cartridge
RPLG	ARKA Resin-Pure, 1000 ml
RPXL	ARKA Resin-Pure, 4 L
PHTDSEC	ARKA myAQUA® pH/TDS/EC meter
TDSEC	ARKA myAQUA® TDS/EC meter

FR Osmoseur inversé ARKA myAQUA® 400

Merci d'avoir acheté notre **ARKA myAQUA® 400.** Notre **ARKA myAQUA® 400** filtre rapidement et efficacement dans l'eau de conduite jusqu'à 99 % des sels, bactéries et polluants, par ex. nitrates, phosphates et métaux lourds, ce qui permet de l'utiliser en toute fiabilité dans tout aquarium d'eau de mer et d'eau douce, ainsi que pour de nombreuses autres applications.

REMARQUE: Veuillez lire soigneusement la notice et bien la conserver.

WEEE-Reg.-Nr. DE 40563632

Charactéristiques techniques:	
Eau osmosée : Eau usées	Rendement env. 1:1-1.5
Débit	~ 0,3 L/min
Pression de service	1 – 4 bar
Température de l'eau applicable	5 – 45°C
Taux de rétention des sels	jusqu'à 99 %
Membrane	Tissu non tissé renforcé de polyester
Dimensions	env. 355 mm x 220 mm x 440 mm
Consommation électrique	48 W
Consommation électrique en veille	1-2 W
Tension	24 V

IMPORTANT: La qualité, la température et la pression de l'eau du robinet utilisée peuvent influer sur le rendement réel en eau et la qualité de l'eau osmosée. Veuillez noter que l'eau avec une valeur TDS inférieure à 50 ppm est considérée comme de l'eau osmosée.

Description du produit

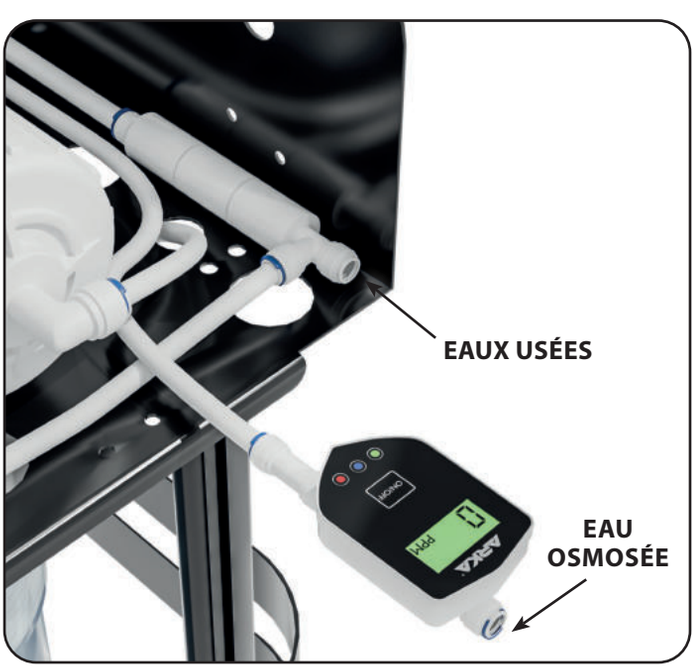
ARKA myAQUA® 400 permet un rendement de volume d'eau allant jusqu'à 1:1 et contient exclusivement des matériaux filtrants naturels, sans additifs chimiques. Grâce aux accessoires inclus, il peut être raccordé aux tuyaux d'eau domestiques standard.

Tout d'abord, l'eau du robinet passe par un **filtre fin** (1 four à microns) et est préfiltrée dans **un filtre à charbon.** Elle passe ensuite par une **membrane spéciale** ultrafine (0,0001 micron), qui ne laisse passer que les plus petites molécules d'eau et donc jusqu'à 99 % les polluants filtrés de l'eau. Enfin, l'eau passe à travers un **deuxième filtre à charbon** ou, à défaut, **le filtre à résine.**

Filtre fin PP: Filtre de l'eau les particules de saleté et impuretés comme la rouille et le sable.
Filtre au charbon C1 (bloc): Filtre de l'eau les odeurs, les teintures, le chlore, les herbicides, les pesticides et les résidus médicamenteux.
Filtre au charbon C2 (granulés): Filtre de l'eau les odeurs, le chlore, les herbicides, les pesticides et les résidus médicamenteux.
Membrane RO: Filtre de l'eau les polluants, sels, métaux durs, pesticides et bactéries.

Disponible en option:

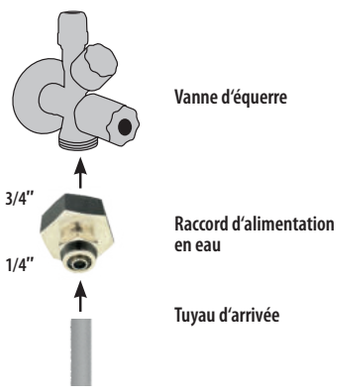
Filtre résine:
Parfait en complément, pour éliminer les résidus même extrêmement fins de silicates, de nitrates ainsi que de nombreuses autres substances organiques et anorganiques dissoutes (TDS). Le **filtre résine** peut être raccordé à l'installation d'osmose au lieu du filtre à charbon C2.



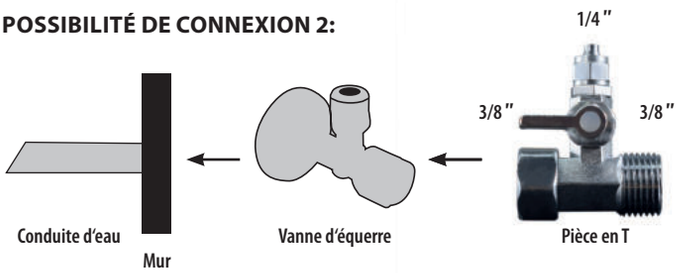
Pour monter les tuyaux, retirez d'abord les sécurités de transport mises en place. Pour ce faire, retirez les clips de sécurité bleus. Appuyez ensuite sur la couronne mobile du raccord de tuyau (fig. 3) vers le bas & retirez avec précaution la sécurité de transport. Insérez maintenant le tuyau correspondant dans le raccord & sécurisez-le avec les clips de sécurité bleus fournis.

Installation

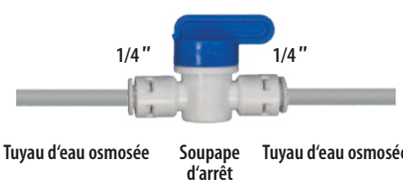
POSSIBILITÉ DE CONNEXION 1:



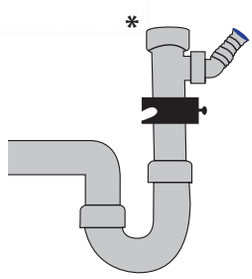
POSSIBILITÉ DE CONNEXION 2:



OPTION DE SORTIE:



OPTION DE SORTIE DES EAUX USÉES :

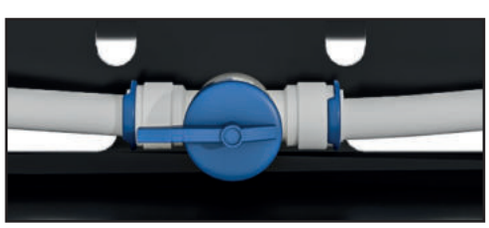


***** Le tuyau d'eau usée peut être acheminé dans le drain à l'aide du collier d'eau usée fourni, par exemple.

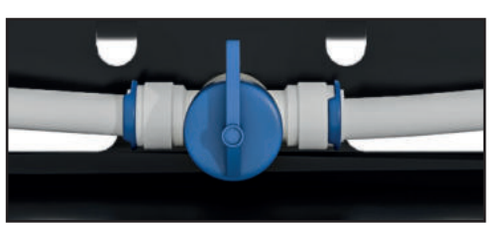
IMPORTANT: Chaque système passe par un contrôle strict et une gestion de la qualité en production, il peut donc arriver que le système présente une humidité résiduelle avant la première mise en service.

La première mise en service

IMPORTANT: Si vous souhaitez équiper notre ARKA myAQUA® 400 du filtre à résine disponible en option, celui-ci ne doit être remplacé par le filtre à charbon C2 qu'une fois le processus de rinçage (voir ci-dessous) terminé!
Le montage et le raccordement de l'installation d'osmose et des accessoires doivent être effectués par du personnel qualifié formé. Dès que tous les composants sont correctement installés, vous pouvez commencer la première mise en service.



Position de la vanne de rinçage « Rinçage »



Position de la vanne de rinçage « production d'eau osmosée »

1. Veillez à ce que les eaux usées et d'osmose puissent circuler librement (le cas échéant, ouvrez le robinet d'arrêt/le robinet d'eau d'osmose).
2. Ouvrez la soupape sur l'élément en T de l'alimentation ou la vanne d'équerre de l'arrivée d'eau.
3. Veillez à ce que l'installation soit branchée au secteur. Le système démarre maintenant automatiquement et commence ensuite avec la production d'eau d'osmose.
4. Faites fonctionner l'appareil pendant environ 30 à 60 minutes. Pour ce faire, placez la vanne de rinçage à la verticale sur « production d'eau osmosée ». L'eau osmosée produite pendant ce temps ne doit PAS être utilisée et doit être évacuée à l'égout.
5. L'installation est désormais opérationnelle.

REMARQUE: Si, au début, le rendement de l'eau diffère fortement de la quantité indiquée, laissez l'installation branchée pendant environ 24 heures. Pendant ce temps, l'arrivée d'eau (raccordement à l'eau du robinet) doit rester ouverte et la sortie d'eau osmosée (robinet ou vanne d'arrêt) fermée, car les filtres doivent d'abord s'imbiber complètement d'eau pour un rendement maximal.

L'utilisation correcte

1. Assurez-vous que la vanne est ouverte sur la fiche T de l'alimentation en eau.
2. Veillez à ce que l'installation soit branchée au secteur. Le système démarre maintenant automatiquement et commence ensuite avec la production d'eau d'osmose.
3. l'installation est maintenant prête à fonctionner, l'eau osmosée peut être utilisée en ouvrant la vanne d'arrêt ou le robinet d'eau raccordé.
4. Dès que la vanne d'arrêt de la sortie d'eau osmosée ou le robinet d'eau est refermé, l'installation passe en mode de veille. Lorsque la sortie d'eau osmosée est à nouveau ouverte, la production démarre automatiquement.
5. **ATTENTION :** Pour éviter d'endommager les filtres/la membrane, l'osmoseur doit être installé en permanence et utilisé chaque semaine. Cela empêche le calcaire de s'incruster dans la membrane et empêche durablement l'eau d'y pénétrer.

CONSEIL: Rincer l'installation à **intervalles réguliers,** pour **maximiser** la **durée de vie** de chaque composant.

Fonction de protection intégrée

Notre ARKA myAQUA® 400 dispose d'une **fonction d'arrêt automatique.** Elle interrompt la production d'eau osmosée lorsque la pression appliquée tombe en dessous de 0,8 bar. Si vous souhaitez poursuivre la production d'eau osmosée, veillez à ce que la pression d'entrée soit suffisante. L'installation reprend ensuite son fonctionnement normal.

Maintenance des filtres

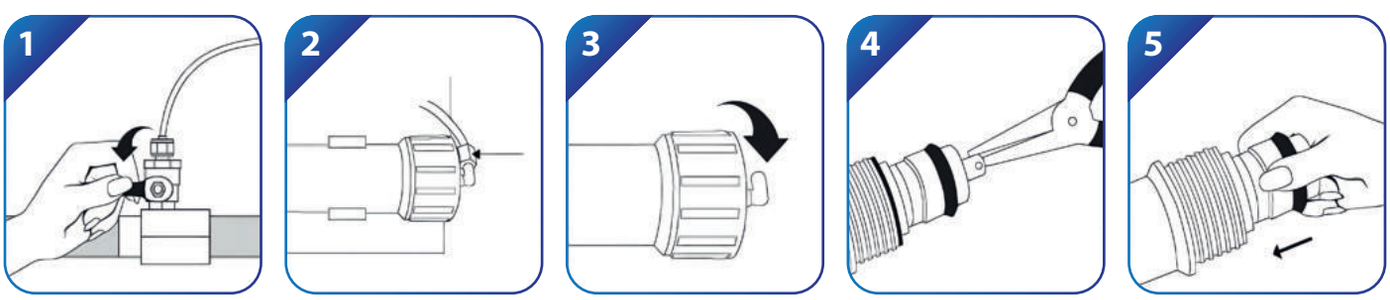
Testez régulièrement la valeur TDS/EC de l'eau osmosée afin de déterminer s'il est nécessaire de remplacer le filtre ou la membrane. Si vous constatez une baisse de la production, le filtre fin et la membrane doivent être contrôlés et, le cas échéant, remplacés afin d'éviter d'endommager la pompe.

Étant donné que l'eau stagnante peut être contaminée après un certain temps, nous recommandons généralement de remplacer le filtre ou la membrane après les périodes suivantes à partir de la première utilisation: **Filtre = au plus tard après 6 mois | Membrane = La durée d'utilisation effective des composants dépend de la qualité de l'eau de départ (par ex. dureté de l'eau), de la quantité d'eau osmosée produite ainsi que du respect de l'utilisation recommandée.**

Changement de filtre

ATTENTION : Utilisez exclusivement les filtres/membranes prévus pour l'ARKA myAQUA® 400, car l'utilisation d'autres filtres/membranes, par exemple, peut endommager l'appareil.

1. Assurez-vous que l'alimentation en eau de l'osmoseur est fermée.
2. Débranchez l'osmoseur du réseau électrique.
3. Ouvrez ensuite la vanne d'arrêt ou le robinet d'eau afin d'évacuer l'eau qui se trouve encore dans l'osmoseur. Il est impératif de veiller à ce que l'eau qui s'échappe éventuellement lors de l'ouverture du filtre/de la membrane ne coule pas sur les composants électroniques.
4. **Remplacement des filtres :** à cet effet, dévissez le boîtier de filtre correspondant de la douille de l'osmoseur à l'aide de la clé de filtre fournie (grande clé) et insérez le filtre en conséquence.
5. **Remplacement de la membrane :** débranchez le tuyau du boîtier de la membrane et ouvrez-le à l'aide de la clé de filtre fournie (petite clé). La membrane peut maintenant être remplacée. Après avoir refermé la membrane, veillez à ce que le connecteur du tuyau soit correctement fixé.



ATTENTION : Les cartouches filtrantes doivent être vissées à la main à l'aide de la clé à filtre afin d'éviter d'endommager les composants en plastique.

Remarques sur une utilisation sûre

- Stockez ou utilisez l'installation d'osmose uniquement à des températures supérieures à 0 °C.
- L'installation ne devait pas être en service pendant plus de 2 semaines, veuillez effectuer un rinçage avant toute nouvelle utilisation. Cela est également recommandé en cas de périodes plus courtes sans utilisation.
- Si l'installation présente des signes de dysfonctionnement, débranchez-la immédiatement du réseau électrique et d'eau.
- L'installation d'osmose inverse doit uniquement être installée et réparée par du personnel qualifié dûment formé. En cas de réparation ou de modification incorrectement effectuées, le droit à la garantie ne s'applique plus et les dommages qui en résultent ne peuvent être pris en charge.

- L'installation ne doit être utilisée qu'avec de l'eau du robinet usuelle du commerce avec une pression d'eau de 1-4 bar. Si la pression d'eau est plus élevée, installez en amont de l'installation un réducteur de pression correspondant.
- Protégez l'installation de l'humidité, car cela peut entraîner des dommages, des odeurs et une accumulation de bactéries.
- Évitez toute sollicitation mécanique excessive des câbles et de la fiche du cordon d'alimentation, car cela peut entraîner des détériorations.
- Utilisez l'installation uniquement à des sources de courant appropriées.
- Débranchez la fiche du cordon d'alimentation du secteur avant les travaux de maintenance ou la mise en place de l'installation.
- Protégez l'installation de l'humidité, car cela peut entraîner des dommages, des odeurs et une accumulation de bactéries.
- Évitez toute sollicitation mécanique excessive des câbles et de la fiche du cordon d'alimentation, car cela peut entraîner des détériorations.
- Utilisez l'installation uniquement à des sources de courant appropriées.
- Débranchez la fiche du cordon d'alimentation du secteur avant les travaux de maintenance ou la mise en place de l'installation.

Garantie

Le droit à la garantie légale expire dans les situations suivantes:

- en cas d'utilisation incorrecte par le consommateur
- en cas de démontage ou de détérioration de l'installation et des composants associés par le consommateur
- en cas d'absence de facture, de bris de scellés ou de suppression du numéro de série, etc.
- en cas d'utilisation de pièces de rechange ne provenant pas du fabricant d'origine
- en cas de non-respect des intervalles de maintenance
- en cas de dommages causés par une force majeure
- en cas de recyclage permanent des eaux usées
- en cas d'utilisation de l'installation pour produire de l'eau potable à partir d'eau sanitaire, d'eau de fontaine ou d'eau de citerne
- en cas d'utilisation de filtres/membranes non prévus pour l'ARKA myAQUA® 400

Nous attirons votre attention sur le fait que ce produit n'est pas destiné à un usage professionnel, ni à une utilisation continue.

Éventuelles raisons des dysfonctionnements

Dysfonctionnement	Cause possible du défaut	Résolution des problèmes
L'eau sort	Raccordement incorrect ou absent des tuyaux d'eau.	Raccordez correctement les tuyaux.
	Pression de l'eau trop élevée.	Si nécessaire, installez en amont de l'installation un réducteur de pression correspondant.
	Inétanchéité des flexibles ou des cartouches filtrantes.	Remplacez les composants endommagés.
Sortie d'eau faible ou absente	Vanne en T de l'entrée d'eau pas suffisamment ouverte.	Ouvrez légèrement la vanne.
	Alimentation en eau du robinet interrompue.	Veillez à ce que l'alimentation fonctionne.
	Tuyaux bloqués ou déformés.	Débouchez les tuyaux.
	Filtres/membranes bloqués par des corps étrangers.	Retirez le corps étranger dans les composants.
	La température de l'eau du robinet est insuffisante.	Augmentez la température de l'eau.
L'appareil ne fonctionne pas	Fiche du cordon d'alimentation, prise de courant ou alimentation électrique défectueuse.	Vérifiez que les composants ne présentent pas de détériorations et remplacez-les si nécessaire.
Odeur désagréable de l'eau	Installation inutilisée depuis longtemps.	Ouvrez la sortie d'eau osmosée et laissez le système d'osmose inverse produire de l'eau osmosée pendant environ 5 minutes (cette eau ne devrait pas être utilisée). Si cela ne résout pas le problème, il peut être nécessaire de remplacer un ou plusieurs filtres/membranes.
Le TDS-mètre en ligne n'affiche rien	La batterie est vide.	Remplacez la pile.

Accessoires disponibles

Réf.	Article
FFMD400	ARKA myAQUA® 400 Filtre fin
KF1MD400	ARKA myAQUA® 400 Filtre au charbon C1
KF2MD400	ARKA myAQUA® 400 Filtre au charbon C2
MB400	ARKA myAQUA® 400 Membrane
RF400	ARKA myAQUA® 400 Filtre résine

Réf.	Article
K400	ARKA myAQUA® 400 Cartouche universelle
RPLG	ARKA Resin-Pure, 1000 ml
RPXL	ARKA Resin-Pure, 4 L
PHTDSEC	ARKA myAQUA® pH/TDS/EC appareil de mesure
TDSEC	ARKA myAQUA® TDS/EC appareil de mesure

ARKA Biotechnologie GmbH
Mühllach 53-55 • D-90552 Röthenbach
Tel: +49 (0)911 / 56 98610-00
support@arka-biotech.de
www.arka-biotech.de

Abbildung ähnlich / Similar to picture / Illustration similaire